

Ökologisch und ökonomisch

Die Euterreinigung steht am Anfang jedes Melkvorgangs und ist für die Gewinnung des «weissen Goldes» ein entscheidender Faktor. Heutzutage gibt es eine Fülle von Produkten zur Euterreinigung. Dabei wird auf knapp 30 Prozent der Schweizer Milchviehbetriebe die Euterwolle Agroclean® angewendet.

Der Toggenburger Holzwollefabrikant Karl Friedrich Lindner (1908–1966) entwickelte in jahrelangen Versuchen auf Anregung von Milchbauern der Region ein zusatzfreies, trockenes Euterreinigungsmittel – die sogenannte «Euterwolle», welche er 1955 das erste Mal auf den Markt brachte. Verkürzung der Gesamtmelkzeit: Untersuchungen des Kompetenzzentrums von Burgogne (Simplifier l'hygiène de traite: un moyen pour reduire le temps de travail? Chambre d'Agriculture de Saône-et-Loire. 2009; <http://www.sl.chambagri.fr/divers/recherche.html>) haben gezeigt, dass sich die Gesamtmelkzeit mit dem Einsatz der Holzwolle als Euterreinigung verkürzt. Als Begründung werden die taktilen Reize der Holzwolle angegeben, die die Kuh besser stimulieren und wodurch die Milch schneller gegeben wird. Die Berücksichtigung der Arbeitszeit wird bei den immer grösser werdenden Milchviehherden zu einem wichtigen Thema.

Holzwolle versus Feuchttüchlein: In einer Vergleichsstudie der Vetsuisse-Fakultät zusammen mit dem Strickhof wurde deshalb die Holzwolle (Agroclean®-Holzwolle) einem herkömmlichen Feuchtreinigungstuch in einer Kontrollstudie gegenüber gestellt. Die Resultate wurden in der Klauentierpraxis der Österreichischen Buiatrischen Gesellschaft veröffentlicht (Ruf et. al. KTP 23(103): 109). Die Daten wurden auf einem Hof mit einem Viehbestand von rund 100 Milchkühen unterschiedlicher Rassen erhoben. In der Studie wurden 65 laktierende Tiere der Rasse Holstein-Friesian aufgenommen. Die Tiere standen mehrheitlich in

der 3. Laktation mit durchschnittlich 162 Laktationstagen. Zweimal täglich wurden die Tiere in einem 16er-Melkkarussell der Firma GEA Farm Technologies vom Stallchef gemolken. Zuerst wurden mit den im Betrieb seit Längen eingesetzten Feuchttüchern Profilac Dermacel®, Dermapré® (GEA Farm Technologies) die Basisdaten erhoben. Danach wurde auf die Holzwolle Agroclean® (Lindner Suisse GmbH) umgestellt und nach einer Angewöhnungszeit von 17 Tagen die Versuchsdaten erhoben. Das Melksystem lieferte automatisch Daten über die Milchmenge, den mittleren Milchfluss, das maximale Minutengemelk und die Dauer des Melkvorgangs. Zudem wurde die Dauer der Melkvorbereitung (Euterreinigung bis Anhängen des Aggregats) erfasst. Am Schluss der Erhebungsdauer wurden von jeder Kuh zwei Milchproben entnommen, um die Milchinhaltsstoffe zu analysieren und eine bakteriologische Untersuchung zu machen.

Die Mehrheit der gemessenen Parameter zeigten keinen Unterschied zwischen der Anwendung von Holzwolle (Agroclean®) zur Euterreinigung im Vergleich zur Euterreinigung mit herkömmlichem Eutertuch. Tendenziell war jedoch die Milchmenge der Holzwollegruppe im Mittel um 1kg Milch pro Tier und Tag erhöht und das bei durchschnittlich 5 Sekunden kürzerer Gesamtmelkzeit pro Melkdurchgang. Bei einer Herdengrösse von 100 Tieren ergibt sich rund 100 Liter mehr Milch in einer rund 15 Minuten kürzeren Gesamtmelkzeit pro Tag. Diese Studie zeigt auf, dass das Naturprodukt Agroclean® in der Euterreinigung absolut konkurrenzfähig ist.

Roger Bolt, Strickhof

Strickhof
8315 Lindau ZH
Telefon 058 105 98 53
www.strickhof.ch